

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Richard Seelmaecker (CDU) vom 16.01.25

und Antwort des Senats

Betr.: Wie entwickelt sich der Verkehr in Hamburg im Jahr 2024 (IV)?

Einleitung für die Fragen:

Der Senat verweigert in Drs. 22/17448 die Auskunft über die Entwicklung des Verkehrs in der Hansestadt.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Vorbemerkung: *Die Drs. 22/15948 wurde am 6.8.2024 eingereicht und beantwortet die Frage „Wie haben sich die Verkehrsstärken verschiedener Verkehrsmittel (Fahrrad, Auto, Fußgänger, E-Scooter) im ersten Halbjahr 2024 in Hamburg entwickelt (bitte Gesamtentwicklung sowie im Vergleich zum ersten Halbjahr 2023 und zum Jahr 2019 in Prozent angeben)?“ mit Daten bis einschließlich Juni, für den Radverkehr sogar Juli. In Drs. 22/17448 verweigert der Senat nun Auskunft über die Entwicklung der Verkehrsstärken in Hamburg für das Gesamtjahr 2024. Zur Begründung heißt es: „Die Gesamtentwicklung wird wie üblich von Jahr zu Jahr fortgeschrieben. Die Zahlen für das Jahr 2024 liegen noch nicht vor. Eine Veröffentlichung der Jahresstatistik 2024 ist im Laufe des 1. Quartals 2025 geplant. Im Übrigen siehe Drs. 22/16522, 22/16511 und 22/15948“. Da in Drs 22/15948 jedoch bereits am 6.8.2024 Daten über die Entwicklung des Fahrradverkehrs bis zum einschließlich 31.7.2024 vorgelegt wurden, ist davon auszugehen, dass zum jetzigen Zeitpunkt (16.1.2025) Daten des Fahrradverkehrs bis zum 31.12.2024 vorliegen sollten.*

Antwort zu Vorbemerkung:

Die Verkehrsstärke des Radverkehrs in Hamburg befindet sich auch im Jahr 2024 weiterhin auf einem hohen Niveau. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Verkehrsstärke nahezu unverändert (-1 Prozent). Der Wert für das Jahr 2024 liegt 109 Prozent über dem Wert des Jahres 2000 und 26 Prozent über dem Wert des letzten Vor-Corona-Jahres 2019 (siehe Anlage). Damit etabliert sich die Verkehrsstärke des Radverkehrs im fünften Jahr in Folge auf einem konstant hohen Niveau.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

Frage 1: *Wie hat sich die Verkehrsstärke des Fahrrads im Jahr 2024 in Hamburg entwickelt (bitte Gesamtentwicklung pro Monat sowie im Vergleich zum Jahr 2023 in Prozent angeben)?*

Antwort zu Frage 1:

Die Entwicklung des Radverkehrs je Messquerschnitt auf Monatsbasis wird derzeit noch abschließend fertiggestellt und anschließend im 1. Quartal 2025 unter <https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behoerden/bvm/verkehrsstarken-rad->

193256 als Zeitreihe veröffentlicht und beinhaltet die Daten bis einschließlich 2024. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

Frage 2: *Sollte erneut eine negative Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr festzustellen sein: Welche Ursachen identifiziert der Senat für den Rückgang des Fahrradverkehrs in den Jahren 2023 und 2024?*

Antwort zu Frage 2:

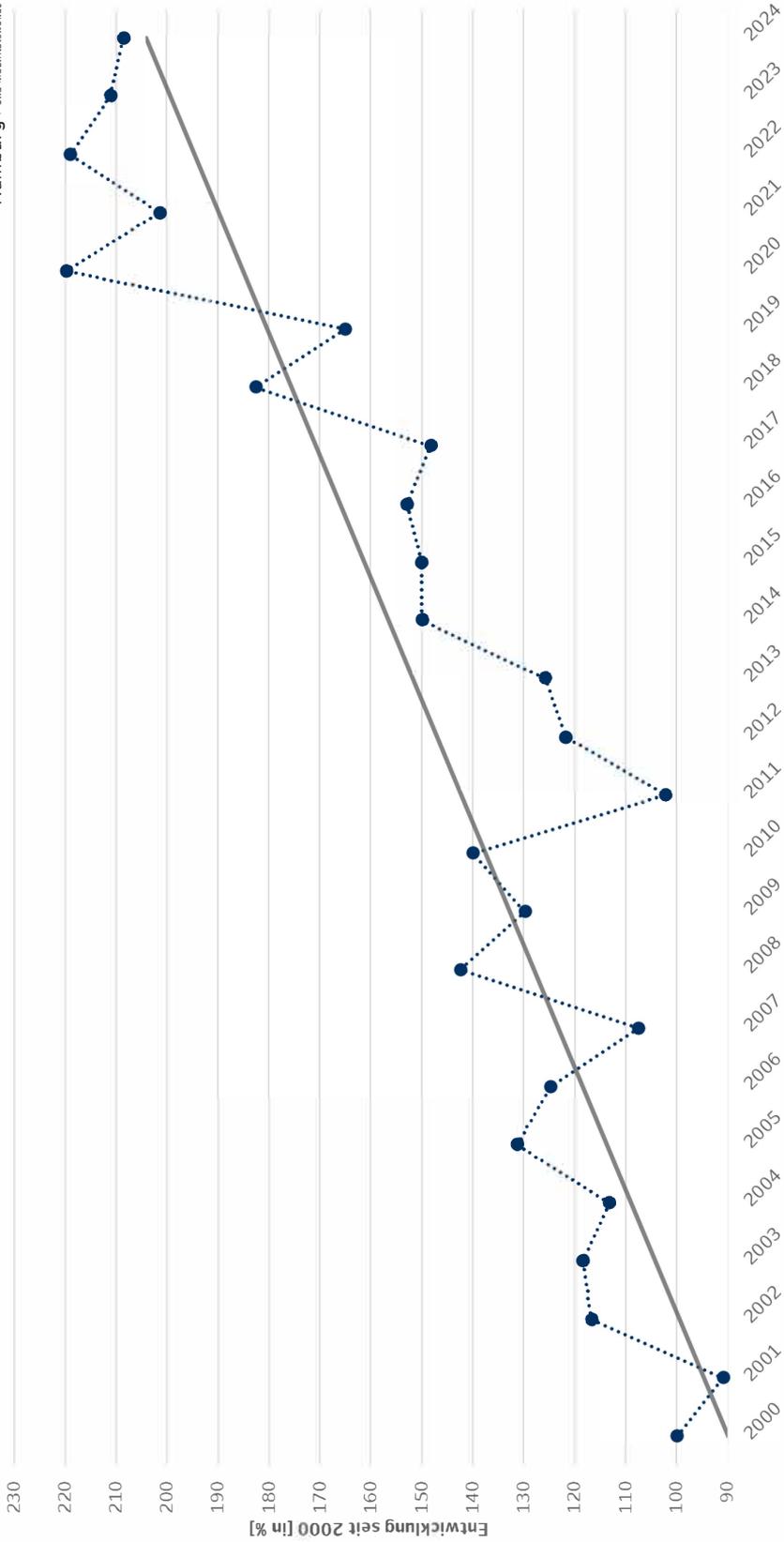
Das hohe Niveau des Radverkehrs wurde weiterhin erreicht, obwohl das Jahr 2024 das regenreichste hydrologische Jahr seit 1916 war (siehe auch <https://www.hamburgwasser.de/magazin/wasserreport2024/default-88e5b4d6d80561ec6cf5e887f7e31803>). So gab es an Werktagen rund 10 Prozent mehr Niederschlag als im Jahr 2023 und rund 40 Prozent mehr Niederschlag als im Jahr 2022. Zudem gab es im Jahr 2024 47 Tage mehr mit Niederschlag als im Jahr 2022.

Frage 3: *Sollten die Daten nicht vorliegen: Warum konnten im Sommer 2024 bereits zwei Tage nach Monatsende Daten zum Vormonat vorgelegt werden, im Januar 2025 allerdings mehr als zwei Wochen nach Monatsende nicht?*

Antwort zu Frage 3:

Die Statistik über die Verkehrsstärke des Fahrradverkehrs im Jahr 2024 wurde in der vierten Kalenderwoche 2025 abgeschlossen. Im Übrigen entfällt.

Entwicklung des Radverkehrs in Hamburg (DTVw)



Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke an Werktagen (Mo-Fr; DTVw); MQ = Messquerschnitt; bis 2020: 38 Fahrradpegel, ab 2021: Start Ausbau Hamburger Radzählnetz (50 MQ), 2022: 69 MQ, 2023: 84 MQ, 2024: 87 MQ; Beginn im Jahr 2000 = 100%

Stand: 21.01.2025